



eschenbach







Eschenbach Award Seiten 4 + 7



Schulmitteilungen

Seite 14



Bühnentechniker-Team gesucht Seite 23

Advent



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Am kommenden Wochenende wird mit dem 1. Adventsonntag die Weihnachtszeit eingeläutet. Die Vorfreude auf Weihnachten beginnt

und im Christentum bereitet man sich auf das Fest zur Geburt von Jesus vor. Auf der ganzen Welt glänzen während dieser Zeit die Lichter an Strassen und Häusern in Form von Sternen, Tannenbäumen und mehr. Die Schaufensterauslagen der Geschäfte preisen stimmungsvoll verziert Geschenke zu Weihnachten an. Die Kinder, aber auch Erwachsene, zählen die Tage bis Weihnachten ab. Ein schmucker Kalender mit vierundzwanzig Türchen, hinter denen sich kleine Geschenke verbergen, hilft ihnen dabei die erwartungsfrohe Zeit zu verkürzen. Grossmutters Rezepte werden wieder aus der Schublade geholt, die Backöfen auf ihre Leistungsfähigkeit getrimmt und die feinen Mischungen und Variationen von Weihnachtsgebäcken verbreiten einen besonderen, lieblichen Duft durchs Haus. Ja, es wird Weihnachten.

In vielen Orten wird zusätzlich ein Weihnachtsmarkt organisiert, an dem sich die Bevölkerung trifft. Frohgelaunt und in guter Stimmung, bei einem Glas Glühwein und so, werden noch weitere Geschenke angepriesen. Für alle, die an diesen Tagen immer noch nicht wissen, was sie zu Weihnachten schenken wollen, konnten wir gottlob ein weiteres Angebot kreieren. Schenken Sie doch einfach einen oder mehrere unserer



und lassen Sie dann den Beschenkten entscheiden, was er damit kaufen möchte. Gute Idee oder!? Auf jeden Fall soll es dann für alle heissen:

Advänt, Advänt, es Liechtli brännt. Zerscht eis, dänn zwei, dänn drü, dänn vier, dänn stoht s Christchindli vor der Tür. E gueti und schöni Zyt.

Eschenbach erhält eigene Währung – Die Lösung zur Goldinitiative.

Die spinnen, die Eschenbacher...

Getreu dem kleinen Völkchen aus Gallien, sorgt die Gemeinde Eschenbach mit einer eigenen Währung für entsprechendes Aufsehen. «Auch wenn kein Grund zur Klage besteht», denn im Goldingertal Eschenbach hat keine Wirtschaftskrise Einzug gehalten, meint Gemeindepräsident Josef Blöchlinger. «Wir wollen wir mit dem «Goldigä Taler Eschenbach» vor allem die lokalen Leistungsträger fördern».

Goldigä Taler Eschenbach als 20-Franken Goldmünze

Ins Leben gerufen wurde diese Goldmünze durch den «Verein Goldingertal Eschenbach», welcher die touristischen, landwirtschaftlichen und kulturellen Anliegen in der Gemeinde Eschenbach sowie in den übrigen benachbarten Gebieten vereint und deren Vermarktung fördert. Unterstützt wurde der Verein dabei durch die Gemeinde Eschenbach und dem Verein Pro Zürcher Berggebiet. Zu gut kennt man die Vor- aber vor allem auch die Nachteile gängiger Gutscheine, welche schnell in der Schublade verschwin-

den und für wenig Umlauf, Personenfrequenz und damit auch wenig Wertschöpfung innerhalb des örtlichen
Gewerbes sorgen. Mit dem «Goldigä
Taler Eschenbach» wurde aus einem
Wortspiel aus Goldingen und Eschenbach ein wunderschöner und emotionaler Werttaler geschaffen, der die
einheimische Bevölkerung aber auch
Liebhaber dieses vielseitig attraktiven
Tales mit seinem Hauptort Eschenbach
animieren soll, die örtlichen Leistungsträger zu besuchen und deren Leistung
direkt mit dem Taler zu bezahlen.

Anders als ein Gutschein

Skeptiker könnten nun die Neulancierung als «nichts anderes als ein Gutschein in Münzform» abstempeln. Dass dem nicht so ist, zeigen die Verantwortlichen deutlich auf. «Wir hätten niemals damit gerechnet, dass wir vor allem auch durch das örtliche Gewerbe einen derartigen Zuspruch erhalten würden», erfreut sich Marcel Schneller, Präsident des Vereins Goldingertal Eschenbach. In der Tat sind es über 80 Akzeptanzstellen, die für den Umlauf des Talers besorgt sein werden. Dies ist gleich der nächste Unterschied zu gängigen Gutscheinen. Der Gutschein wird nämlich 1x eingelöst, während

IMPRESSUM

Eschenbach aktuell

2. Jahrgang · 28. November 2014

Herausgeberin

Gemeinde Eschenbach SG

Auflage

ca. 4'200 Exemplare

Redaktion

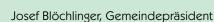
Gemeinderatskanzlei Abteilung Kommunikation Rickenstrasse 12 8733 Eschenbach Inserate und Beilagen info@eschenbach.ch 055 286 15 52

Druck

Rüegg Druck GmbH, Eschenbach

Nächstes Heft / Annahmeschluss*

Nr. 16/2014: 19. Dezember (*10.12.) Weiterführende Informationen zum «Eschenbach aktuell» unter www.eschenbach.ch > Kommunikation, Änderungen vorbehalten.



dieser Taler in Umlauf gebracht und als eigentliche Währung akzeptiert wird. Dass dieses System in der Administration einiges Umdenken voraussetzt, versteht sich von selbst. So müssen die Taler beispielsweise in einer angemessenen Anzahl produziert werden, welche einen entsprechenden Wert darstellen. Als verlässliche Partnerin für die Bewirtschaftung stellte sich die Raiffeisenbank am Ricken zur Verfügung.

Schenken und Einlösen leicht gemacht

Wer nicht auf der Internetseite oder in der Broschüre nachschauen möchte, wo die Taler überall akzeptiert werden, wird bei den Akzeptanzstellen ganz einfach mit einem übergrossen Taler darauf hingewiesen, dass die Eschenbacher Wärung im Wert von 20 Franken pro Münze dort eingelöst werden kann.

Verein Goldingertal Eschenbach

Der Verein Goldingertal Eschenbach will die touristischen, landwirtschaftlichen und kulturellen Anliegen in der Gemeinde Eschenbach SG sowie in den übrigen benachbarten Gebieten vereinen und die Vermarktung von Tourismus und einheimischen Produkten fördern. Die Politische Gemeinde





Die Geschenkmünze aus dem Goldingertal Eschenbach zum Einlösen in der Gemeinde. Eine tolle Geschenkidee!

Einlösbar bei vielen Annahmestellen:

- Restaurants
- Hofläden, Käsereien und weiteren Direktvermarktern Goldingertal Eschenbach
- Detaillisten Eschenbach

genaue Auflistung der Annahmestellen in diesem Prospekt und unter www.goldingertal.ch

Bezug des Talers bei diesen Verkaufsstellen:

- Volg/Landi Goldingen
- Drogerie Rüegg, Eschenbach
- · Gemeindeverwaltung Eschenbach
- · Raiffeisen am Ricken Eschenbach
- Raiffeisen am Ricken St. Gallenkappel
- · Raiffeisen Goldingen

Mit freundlicher Unterstützung von:









- Eschenbach
- **055 286 20 80**
- www.egli.ch
- info@egli.ch



Eschenbach anerkennt den Verein Goldingertal Eschenbach als Kompetenzzentrum des Tourismus innerhalb der Gemeinde. Der Verein setzt sicht aus Vertretern von Vermarktern, touristischen Leistungsträngern, Detaillisten, Kultur, Gewerbe und der politischen Gemeinde zusammen.

Eschenbach Award 2014: Wer hat ihn Ihrer Meinung nach verdient?

Sechs Mal wurde der Eschenbach Award bereits vergeben. Auch in diesem Jahr können Personen, Organisationen oder Unternehmen geehrt werden, die im vergangenen Jahr 2014 besondere Leistungen vollbracht haben. Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung ein, Vorschläge für die Vergabe der Awards einzureichen.

Vorschläge für die Vergabe der «Eschenbach Awards» 2014 können bis zum 31. Dezember 2014 eingereicht werden. Nominationen sind in folgenden drei Bereichen möglich:

- Sport
- Gesellschaft
- Wirtschaft

Die Anforderungen an potenzielle Kan-

didatinnen und Kandidaten sind auf der Kriterienliste unter www.eschenbach.ch zu finden.

Die Gemeinderatskanzlei nimmt Vorschläge mittels Talon (siehe Seite 7) oder per E-Mail an info@eschenbach.ch entgegen.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

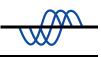
Neue App für Eschenbach und die Region Zürichsee-Linth

Wer die neue App der Region Zürichsee-Linth (RZL-App) herunterlädt, ist immer auf dem neusten Stand darüber, was in der Region gerade passiert. Wer nur an Eschenbacher Informationen interessiert ist, dem steht auch eine neue Eschenbach-App zur Verfügung.

Seit diesem Herbst stellen die Gemein-



ELEKTROSERVICE -



- ELEKTROINSTALLATIONEN
- TELEFON
- REPARATUREN
- HAUSHALTGERÄTE

Sonnenrainstrasse 3 8735 St.Gallenkappel

Tel. 055 284 13 29 Fax 055 284 20 29

kunzelektro@bluewin.ch

Ihr Zuhause liegt uns am Herzen.

verkauf • vermietungen • verwaltungen

telefon 055 210 88 22 www.vierwaende.ch





den der Region allen mobilen Nutzern eine gemeinsame App zur Verfügung. Die App ist so aufgebaut, dass sie die wichtigsten Inhalte der verschiedenen Gemeinde-Webseiten automatisch bezieht und aufbereitet. Nach dem Motto «Zusammen bieten wir noch mehr» finden sich Verzeichnisse von Vereinen, Restaurants und Firmen aller zehn Gemeinden der Region. Angeschlossen sind die Gemeinden Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Rapperswil-Jona, Schänis, Schmerikon, Uznach und Weesen.

Wer jedoch nur an den Infos aus der eigenen Gemeinde interessiert ist, der lädt die App der einzelnen Gemeinde Region Zürichsee linth
Eschenbach RZL

Neue Gemeinde-Apps

herunter, welche ebenfalls so gesteuert ist, dass sie die Inhalte vollautomatisch von der jeweiligen Website bezieht.

Auch offline sinnvoll

Viele Infos sind offline verfügbar, bei einer vorhandenen Internetverbindung lassen sich via App aber auch die Online-Schalter-Dienste der Gemeindeverwaltung nutzen. Auch die SBB-Tageskarten können direkt über die App reserviert werden.

5

Die beiden Apps sind in den gängigen Stores kostenlos erhältlich.

Ortsbus fährt weiter

Die Gemeinde beabsichtigt, den Vertrag mit der Firma Waespi Transporte für den Ortsbus St. Gallenkappel-Walde zu erneuern.

Weil die Politische Gemeinde die Situation mit dem Orts- und Schulbusbetrieb zuerst überprüfen wollte, kündigte sie im Dezember 2013 den Vertrag mit der Ortsbusbetreiberin vorsorglich auf



Ende 2014. Um dieses öffentliche Verkehrsmittel weiter aufrechtzuerhalten, muss der Bedarf einerseits seitens der Schule ausgewiesen sein, andererseits ist auch eine genügende Nachfrage seitens der Bevölkerung erforderlich. Der Ortsbus muss nämlich durch die Gemeinde finanziert werden.

Aufgrund der inzwischen getroffenen Abklärungen ist der Gemeinderat zum Schluss gekommen, das Ortsbusangebot vorläufig weiterzuführen. Anhand der bisherigen Erfahrungen ist man jedoch übereingekommen, dass die Linie von 09.29 Uhr von St. Gallenkappel bis Oberricken und zurück gestrichen werden kann, weil zu dieser Zeit praktisch kein Fahrgast den Ortsbus

benützt. Vertrag und Konzession sollen nun erneuert werden.

Der Gemeinderat gratuliert....

...Jasmin und Denise Blöchlinger vom Skiclub Goldingen zu ihren Erfolgen bei den Grasski-Schweizermeisterschaften.

Jasmin Blöchlinger konnte alle vier Kategorien für sich entscheiden, während ihre Schwester, Denise Blöchlinger, die Preise für den Sieg in zwei Kategorien entgegen nehmen konnte.

Das Ski- wie auch das Grasskifahren wird in der Gemeinde bereits seit längerem aktiv ausgeübt. Der Skiclub Gol-

dingen konnte sich nebst dem Einsatz für den Skirennsport in den vergangenen Jahren auch eifrig für den Grasskisport engagieren. Im Atzmännig finden regelmässige Grasski-Trainings statt.



Weihnachtsapéro am Samstag, 13. Dezember von 10.00 – 17.00 Uhr Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Permanent make up|verschiedene Gesichtsbehandlungen| kosmetische Fusspflege haarentfernung mit Warmwachs| Produkte dermarken Babor, deynique und Gewohl Wir beraten Sie gerne – reservieren Sie ihren persönlichen Pflegetermin unter telefon 055|282 22 64. Wir freuen uns auf Sie.

www.beautyoasesylvia.ch



Kurznachrichten des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. November 2014...

...der TV-Kontrolle und gleichzeitiger Spülung der Druckleitung des Abwasserpumpwerks Hinterwis, Neuhaus, in der Höhe von total 25'000 Franken zugestimmt.

Das Abwasserpumpwerk in der Hinterwis, Neuhaus, wird derzeit mit der Erschliessung der Industrie (zweite Etappe) vergrössert und es wird ein unterirdisches Bauwerk erstellt. Offenbar ist neben der jetzt aktuellen, zu klein dimensionierten Pumpstation auch die Druckleitung zum Teil verstopft, was zu Wasserrückläufen in den Pumpenschacht führte. Bevor die Leitung an die neue Pumpstation angeschlossen wird, soll sie aufgrund der Vorkommnisse mit einer TV-Kontrolle abgefahren und im gleichen Zug gespült werden. Die dafür berechneten Kosten belaufen sich auf rund Fr. 25'000 inklusive Mehrwertsteuer. Weil die Kanal-Untersuchungen und die Spülung direkt mit der Erschliessung der zweiten Etappe der Industrie Neuhaus zusammenhängen, können die Ausgaben über den entsprechenden vorhandenen Investitionskredit verbucht werden. Es ist somit kein zusätzlicher Kreditbeschluss erforderlich.

...die aufgrund der Namensänderung des Zivilstandskreises See-Linth auf Zivilstandskreis Rapperswil-Jona angepasste Vereinbarung über die gemeinsame Führung genehmigt.

Die Namensänderung wurde im April vom Stadtrat Rapperswil-Jona behandelt und auch vom Gemeinderat Eschenbach gutgeheissen. Aufgrund dieser Namensänderung musste die Vereinbarung über die gemeinsame

Führung des Zivilstandskreises ebenfalls neu genehmigt werden. Die Vereinbarung tritt per 1. Januar 2015 in Kraft.

...zur Kenntnis genommen, dass die Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (GVA) einen Bundesbeitrag Fr. 40'000 als 4. Teilzahlung an das Projekt der Wasserversorgung und Hydrantenanlage für die Gebiete Gibel-Bannholz-Tann überweist.

Die bisher geleisteten Teilzahlungen betrugen Fr. 300'000.

...vom provisorischen Steuerabschluss per Ende Oktober Kenntnis genommen.

Die provisorischen Zahlen deuten auf einen positiven Steuerabschluss hin. ■

Nominations-Talon «Eschenbach Award» 2014

Bitte bis spätestens 31.12.2014 einreichen an die Gemeinderatskanzlei oder per E-Mail an info@eschenbach.ch



Für den Eschenbach Award 2014 werden nominiert:

(nur 1 Nennung pro Sparte)

Sparte	Nomination	Kurzbegründung/Leistungsauweis
Sport	Name, Vorname:	
	Adresse:	
0 " 1 6		
Gesellschaft	Name, Vorname:	
	Adresse:	
Wirtschaft	Name, Vorname:	
	Adresse:	
Datum:		Unterschrift

X-X-X-

Bewilligte Bauvorhaben

Die Baukommission bewilligte vom 30. Oktober bis 19. November 2014 folgende Bauvorhaben:

- Gübeli Rudolf, Sonnenwiesstrasse 4, 8638 Goldingen: Photovoltaikanlage, Schattenhalb, Goldingen
- Artho Roland, Dorfstrasse 43,
 8715 Bollingen: Photovoltaikanlage,
 Bauwil, St. Gallenkappel
- Amacker Anton, Alpenblickstrasse 8,
 8733 Eschenbach: Photovoltaikanlage, Alpenblickstrasse, Eschenbach
- Krieg Rolf, Wiesengrünstrasse 2,
 8733 Eschenbach: Photovoltaikanlage, Wiesengrünstrasse, Eschenbach
- Eugster/Frismag AG, Fehlwiesstrasse
 14, 8580 Amriswil: Projektänderung
 beim Neubau Hochregallager, Industriestrasse
 1, Neuhaus
- Casuscelli Pasquale, Mythenstrasse
 35, 8733 Eschenbach: Photovoltaikanlage, Mythenstrasse
 35, Eschenbach
- Hofstetter Immobilien AG, Erlenstrasse 18, 8645 Jona: 4 Einfamilienhäuser, Buchbergstrasse 1-4, Eschenbach
- Zimmermann Stefan und Tonia, Hut-

- tensteig 10, 8006 Zürich: Ersatzbau Einfamilienhaus, Tann 3, Goldingen
- Hosberg Immobilien AG, Neuhofstrasse 14, 8630 Rüti: Abbruch und Neubau Hochregallager, Rietstuck 10, Eschenbach
- Örtig Immobilien AG, alte Schmerikonerstrasse 3, 8733 Eschenbach:
 Abbruch Schopf und Neubau Einfamilienhaus, Steinenbrugg 11, Eschenbach

IMMOBILIEN – UNSERE FREUDE – IHR ERFOLG

VERKAUF | BEWERTUNG | VERWALTUNGEN Telefon 055 212 37 37 | www.rieben-partner.ch





HAUSTECHNIKSERVICE M. OBERHOLZER GMBH

Markus Oberholzer

Bauwilerweg 3 8735 St. Gallenkappel Telefon 079 953 10 65 info@haustechnik-oberholzer.ch www.haustechnik-oberholzer.ch

Jeder Tropfen zählt, Wasser ist kostbar!



Kulturdezember in Eschenbach

Hutzenlaub und Stäubli - «Reif für den Oscar» am Donnerstag, 4. Dezember 2014 um 20 Uhr im Dorftreff Eschenbach

Hutzenlaub und Stäubli - «Reif für den Oscar»

Sie stehen wieder im Rampenlicht. Barbara Hutzenlaub und Lotti Stäubli. Sie jodeln, swingen und rappen ihre bissig-witzigen Texte, musikalisch kongenial unterstützt von ihrer One-Man-Band. Auch im neuen Programm «Reif für den Oscar« zeigen sich die beiden Blondinen von ihrer schönsten Seite. Geschmackvoll wie immer: rüschenbesetzt, puffärmeltreu, hochtoupiert und in vollem Glanz! Ein himmlisch-infernales Potpourri aus Wort, Wahn und Witz, gespickt mit musikalischen Perlen und Liedern, vorgetragen auf gewohnt hohem Niveau.

Barbara hat das ganz grosse Los gezogen und ein Engagement auf dem «Schlagerdampfer Udo» an Land gezogen. Von Hamburg direkt in den Big Apple! Sie schnuppern schon den Duft der grossen weiten Welt, sehen sich bereits auf dem Walk of Fame und sind gewappnet für das Land der begrenzten Unmöglichkeiten. Amerika!

Ganz nach dem Motto «Heimweh zur Höll» packen sie ihre sieben Dackel und diverse Haarteile und hoffen auf ein baldiges Ende ihres Single-Daseins. Barbaras Stilberatungen könnten da durchaus helfen. Mit Herrenwinker, Bubikragen und Damenbart hoffen die beiden Schweiz-Schwäbischen Biofrauen, dass sie in Amerika eine gute Falle machen. Und wenn diese dann endlich zuschnappt, würden sie sich zur Not auch einen Mann teilen.

Warum die beiden reif für den Oscar

sind, werden sie Ihnen brühwarm erzählen. Nur so viel sei verraten, Lotti bestellt nicht nur ihre Liebestöter in einem Katalog, sondern seit neues-



www.hutzenlaubundstaeubli.ch

tem auch ihre Männer, und spätestens wenn Barbara vom Aussterben bedrohte Tanzschritte rettet und Lotti mit ihren Schwingerhüften einen eidgenössischen Tango hinlegt, möchten Sie die beiden Damen gerne mit zu sich nach Hause nehmen und mit ihnen den Rest des Lebens verbringen! Also vor allem die Männer natürlich!

Ticket-Service / Vorverkauf

Tickets bei allen *starticket Vorverkaufsstellen, unter 0900 325 325 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz) und auf www.starticket.ch sowie in Eschenbach bei folgenden Vorverkaufsstellen:

- Gemeindeverwaltung, Rickenstr. 12
 Tel. 055 286 15 15
- Drogerie Rüegg, Rickenstr. 1
 Tel. 055 282 12 49
- Post Eschenbach, Rössligass 2 am Schalter



10 Kultur Ausgabe 15 / 2014

Festliche Advents- und Weihnachtsmusik in der Pfarrkirche Eschenbach am Sonntag, 14. Dezember 2014 um 17 Uhr (Kollekte)

Festliche Advents- und Weihnachtsmusik

Passend zur Adventszeit warten der aus St. Gallenkappel stammende Basil Hubatka an der Trompete und sein Musikerkollege Robert Metzger an der Orgel mit einem festlichen Konzert in der Pfarrkirche Eschenbach auf.

Basil Hubatka, Trompete

1970 in Zürich geboren, aufgewachsen in Rapperswil und St. Gallenkappel. Matura an der Stiftsschule Einsiedeln. Trompeten-Lehrdiplom an der Musikhochschule Zürich bei Prof. Claude Rippas. Weitere Studien in Malmö bei

Bo Nilsson und New York bei Robert Sullivan und Marc Gould. Konzertreifediplom mit Auszeichnung an der Musikhochschule Luzern bei Prof. Markus Würsch.



Basil Hubatka

Basil Hubatka ist Preisträger der Edwin Fischer-Stiftung. Mit dem Blechbläserquintett Lucerne Chamber Brass gewann er den Mozartpreis Luzern (2002) und war Preisträger an den internationalen Wettbewerben in München (Jan Koetsier, 2001) und Gueb-

willer (Concours Philip Jones, 2003). Als freischaffender Musiker ist Basil Hubatka in verschiedenen Kammermusikensembles und Orchestern tätig (Lucerne Chamber Brass, Quintetto Inflagranti, Camerata Schweiz, Sinfonieorchester St. Gallen).

Basil Hubatka ist Leiter der Musikschule Stäfa und unterrichtet als Trompetenlehrer an der Kantonsschule Limmattal, der Musikschule Eschenbach und privat. Er lebt mit seiner Frau und seinen vier Töchtern in Männedorf.

Robert Metzger, Orgel

Robert Metzger ist in Zuoz und La Punt im Engadin aufgewachsen, wo er bereits als Schüler den Orgeldienst in verschiedenen Kirchen der Umgebung versah. Nach der Matura studierte er zunächst Wirtschaft an der Hochschule St. Gallen, wandte sich jedoch zunehmend der Musik zu. Ein Orgelstudium bei Janine Lehmann am Konservatorium Zürich schloss er 1995 mit dem Lehrdiplom, 1998 mit dem Konzertreifediplom, jeweils mit Auszeichnung, ab. Zusätzlich liess er sich bei Gerald Bennett zum Theorielehrer ausbilden. Robert Metzger war von 1992 bis 2003 Organist an der katholischen Kirche Friesenberg in Zürich. Seit Herbst 2004 bekleidet er das Amt des Hauptorganisten an der reformierten Kirche Erlenbach. Auch an der reformierten Kirche in Uster ist er seit mehreren Jahren mit einem Teilpensum tätig. Daneben unterrichtet er privat Orgel und Musiktheorie. Seine Konzerttätigkeit umfasst Engagements mit dem Barockensemble «Ecco la Trombal» und mit weiteren Formationen. Dazu kommen zahlreiche Auftritte mit verschiedenen Orchestern, Chören und als Solist im In-

und Ausland. Regelmässig ist er auch als Musikjournalist tätig. Mit seiner Frau und seinen drei Kindern lebt Robert Metzger in Uster.



Robert Metzger

Kulturprogramm Winter/Frühling 2015

Die Kulturkommission arbeitet übrigens bereits wieder an der nächsten Ausgabe des Eschenbacher Kulturprogramms. Auch im kommenden Winter und Frühling 2015 darf Eschenbach mit einem abwechslungsreiches Kulturprogramm rechnen.



Ernährungsberatung Einkaufsberatung Nahrungsmittel Analyse Fussreflex Zonen Massage

www.gsundheit.ch 8735 St. Gallenkappel



Pilotprojekt: Erstgespräche mit zugewanderten Personen

In der Gemeinde Eschenbach konnte im Sommer mit der Umsetzung des kantonalen Pilotprojekts «Information und Begrüssung für aus dem Ausland zugezogene Personen» begonnen werden.

Mit dem Beschluss zur Teilnahme am kantonalen Pilotprojekt Information und Begrüssung setzt der Gemeinderat Eschenbach bei der Integration auf die Information und das persönliche Gespräch. Im Vergleich mit dem einmal jährlich stattfindenden Neuzuzügeranlass für alle Zugezogenen, stehen beim Begrüssungs- und Informationsgespräch für Zugezogene aus dem Ausland die landes- und gemeindespezifischen Informationen im Vordergrund (z.B. im Bereich Arbeit, Bildung, Gesundheitswesen, Kultur). Dazu

gehört auch Alltägliches wie zum Beispiel Informationen über das System der Abfallentsorgung, die Existenz von Ruhezeiten oder die Erwartungen der Volksschule an die Eltern. Ebenso sind Informationen über das Angebot zum Spracherwerb, vorschulische Kinderbetreuungsangebote und allgemeine Rechte und Pflichten, zentrale Elemente des Gesprächs. Bei Bedarf wird eine interkulturelle Übersetzung beigezogen.

Zwischenzeitlich haben die Gemeinderätin und lokale Projektleiterin Gisela

Hatt sowie die Gesprächsleiterinnen Tanya Raimann und Gaby Kistler projektbezogene Schulungen besucht und gemeinsam mit Roman Kuster, Leiter Einwohneramt, einen Leitfaden für das Erstinformations-Gespräch erarbeitet. Im Sommer konnte nun mit der Umsetzung des Projekts anlässlich eines ersten «Begrüssungs- und Informationsgesprächs» mit einer zugezogenen Familie aus Deutschland begonnen werden.

Schreinerarbeiten Küchen Parkett

Schreinerarbeiten Parkett

Schreinerarbeit

Mit der Teilnahme an diesem Projekt unterstützt die Gemeinde Eschenbach die vom Bundesrat propagierte Massnahme zur Verbesserung der Erstinformation. Dieser ist der Überzeugung, dass der Integrationsprozess spätestens unmittelbar nach der Einreise einsetzen muss. Dazu schlug der Bundesrat 2010 eine flächendeckende und systematische Erstinformation für sämtliche Neuzuwanderinnen und Neuzuwanderer mit Perspektive auf einen längerfristigen, rechtmässigen Aufenthalt vor und setzt damit den im Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer verankerten Artikel 56 um, der einen expliziten Informationsauftrag enthält. Dem Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung im Departement des Innern obliegt die Verantwortung für die Umsetzung des Projekts auf gesamtkantonaler Ebene. In dieser zweijährigen Projektphase trägt der Kanton die Personalkosten zur Durchführung, einen Anteil an Entwicklungs-, Vorbereitungs- und Durchführungsaufwände der lokalen Projektleitung und Aufwände für die interkulturelle Übersetzung. Die Gemeinde erbringt als Leistung die Stellung der Projektleitung und Trägerschaft, Infrastruktur sowie Materialaufwand und die Durchführung eines Monitorings und der Berichterstattung gemäss Vorgaben.



Tanya Raimann, Integrationsbeauftragte und Gisela Hatt, Gemeinderätin

Der Gemeinderat Eschenbach ist davon überzeugt, dass sich diese Investition Iohnt. Die Gemeinde profitiert davon, wenn sich Neuzugezogene aus dem Ausland möglichst schnell in ihrer neuen Umgebung zurechtfinden, alle notwendigen Informationen für die Bewältigung des Alltags erhalten und über die hiesigen Gepflogenheiten informiert werden.

Verlängern Sie den Sommer!

Geniessen Sie wunderschöne Abende in Ihrem Garten mit romantischen Fässern. Die herausgeschnittenen Muster flackern leuchtend und spenden eine angenehme Wärme. Auch können Sie sehr gut als Grill verwendet werden.



Fass Bambus rostend gross: Fr. 215.00



Fass Schmetterlinge mittel: Fr. 175.00 klein: Fr. 155.00



Fass Safari rostend gross: Fr. 215.00



Fass Motorradfahrer rostend klein: Fr. 155.00

Für weitere Infos, Kurzfilme und Bilder kontaktieren Sie mich bitte.

<u>claudia.kueng@gmx.ch</u> / Tel: 079 / 686 16 58 <u>www.hugowidmer-gartenbau.ch</u>



Als neuer Geschäftsführer der Garage Mettlen heisse ich Sie herzlich willkommen in unserer Garage.

Wir machen nebst unseren Hausmarken sämtliche Service und Reparaturen aller Marken. Besuchen Sie unsere beliebte Waschanlage mit den lackschonenden Cal Cep Bürsten, täglich offen 06.00 - 22.00 Uhr.

Unser Team und ich freuen sich auf Ihren Besuch!

Urs Leemann, Eschenbach



Personelles

Gemeinderatskanzlei wieder komplett

Nach den beiden Schwangerschaften von Nicole Steiner-Fuchs und Rosa Sciacca Gübeli ist die Gemeinderatskanzlei nun wieder komplett.

Wie in der Ausgabe Nr. 04/2014 bereits angekündigt, kümmert sich Nicole Steiner um die Personaladministration (30%-Pensum), während Frau Sciacca Gübeli wieder als Kommunikations- und Ausbildungsverantwortliche tätig ist (50%-Pensum).

Annina Schirmer, ehemalige Lernende, welche die Auszeit der beiden Mamas

überbrückt hat, wird noch bis Ende Jahr auf der Gemeindeverwaltung Eschenbach tätig sein, bevor sie sich auf zu neuen Ufern macht.

Wir danken Annina Schirmer sehr für Ihren Einsatz und freuen uns, dass sie eine Anstellung bei der Stadtverwaltung Rapperswil-Jona gefunden hat.

Weitere Informationen zum Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsmitarbeitenden finden Sie unter www.eschenbach.ch > Verwaltung > Mitarbeitende.





ABFALL & ENTSORGUNG

Grüngut

- · Mo. 08.12., Eschenbach
- Fr. 12.12., Goldingen + St. Gallenkappel

Bitte Bündelgrösse gemäss Merkblatt







076 547 21 68 055 284 19 75 www.maler.ch maler@maler.ch

Malergeschäft Tobler GmbH Rickenstrasse 19 8725 Gebertingen Ob Neubauten, Umbauten oder Renovationen ganz egal ob Gross- oder Kleinprojekte – wir sind Ihr Partner für sämtliche Malerarbeiten für Innen und Aussen.

Lernen Sie uns kennen und kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot.

Wir beraten Sie gerne! Ihre Silvia Tobler Aus der Schule

Ausgabe 15 / 2014

Schulmitteilungen

Rücktritt von Schulleiterin Brigitte Fischer

Brigitte Fischer, Schulleiterin der Schuleinheiten Goldingen und St. Gallenkappel, hat sich entschieden, ihre langjährige Führungsposition zum Ende des laufenden Schuljahres (31. Juli 2015) aufzugeben. Die Verdienste von Brigitte Fischer werden zu einem späteren Zeitpunkt gewürdigt.

Auf Grund der Demission wurde die Kaderfunktion mittlerweile im kantonalen Schulblatt öffentlich ausgeschrieben.

Beleidigungen über die digitalen Medien

In letzter Zeit haben sich Lehrerschaft, Schulleitung und Schulsozialarbeitende in der Oberstufe vermehrt mit gegenseitigen Beleidigungen von Schülerinnen und Schülern auseinander zu setzen, welche über die digitalen Medien verbreitet werden. Auch wenn die Vorfälle vor allem in der Freizeit stattfinden, wurden die Lehrpersonen angehalten, die Problematik (einmal mehr) innerhalb der Klassen zu thematisieren.

Es versteht sich, dass die Schulen Eschenbach solcherlei Verhalten nicht tolerieren. Es ist darum auch wichtig, dass in erster Linie die Eltern – nebst den schulischen Bemühungen – gefordert sind, einen sachgerechten Umgang mit ihren Kindern zu thematisieren. Gerne verweisen wir in diesem Zusammenhang auch auf verschiedene Web-Seiten, wie z.B. www.zischtig.ch, www.fit4chat.ch, www.schau-hin.info.

Verschiedene Präventionsveranstaltungen in der Oberstufe

Im Rahmen der Prävention sind in der Oberstufe verschiedene Anlässe vorgesehen, und zwar zu folgenden Themen:

Richtig hören, richtig Unsinn machen. Richtig dabei sein.



Betone

Seit 1929

Betone

Ihr Partner für gutes Hören

Kommen Sie in eine unserer Beltone Filialen: Städtchen 7 8730 Uznach Dorfstrasse 16 8630 Rüti ZH

Gerne beraten wir Sie auch unter der gratis Telefonnummer:

0800123001

Wer gut hört, kann das Leben richtig geniessen.
Gutes Hören bedeutet nicht einfach hören, sondern richtig verstehen! Jedes Wort ist ein Teil des Ganzen und macht unser Leben so schön. Es wäre schade, wenn Sie etwas verpassen. Seit 85 Jahren und als Spezialist für gutes Hören helfen wir Ihnen dabei, alles richtig zu

erleben. Damit Sie wissen, wie gut Sie hören, laden wir Sie herzlich zu einem professionellen und unverbindlichen Hörtest ein. Kommen Sie bis zum 19. Dezember in eine Filiale in Ihrer Nähe vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle Beltone Filialen finden Sie unter: www.beltone-hoerberatung.com

ິ້. ທ www.beltone-hoerberatung.com



- 25./27. November; «Medienkompetenz» in den 1. Oberstufenklassen
- 27. November; «Crash-Theater» Umgang mit Geld für die 3. Oberstufenklassen
- 2./4. Dezember; Thema «Sucht» in den 2. Oberstufenklassen

Sowohl zur Medienkompetenz wie auch zum Thema Sucht finden entsprechende Elternabende statt.

Mitteilungen des Bildungsdepartements

Nebst den Informationen aus den Schulen Eschenbach stellen wir Ihnen in den nächsten Ausgaben von «Eschenbach aktuell» verschiedene Projekte im Schulbereich vor.

Sonderpädagogik-Konzept ab 1. Januar 2015

2012 wurde das Sonderpädagogik-Konzept zusammen mit der Botschaft zum XIV. Nachtrag zum Volksschulgesetz in eine breite Vernehmlassung gegeben. Im Anschluss an die Auswertung konnte festgestellt werden, dass die Auslegeordnung und die Hauptstossrichtung der Vorlage im Grundsatz begrüsst wurden und bei der Grundausrichtung des Konzepts eine hohe Akzeptanz vorhanden ist. Der XIV. Nachtrag zum Volksschulgesetz ist in der Septembersession 2013 vom Kantonsrat verabschiedet worden.

Das Bildungsdepartement hat in den vergangenen Monaten aufgrund der Ergebnisse der Vernehmlassung und der Vorgaben der Regierung unter Mitwirkung der Sozialpartner das Sonderpädagogik-Konzept überarbeitet und fertig gestellt. Es basiert auf dem XIV. Nachtrag zum Volksschulgesetz, welcher am 1. Januar 2015 in Kraft treten

wird und somit die rechtliche Grundlage zur künftigen Ausgestaltung der Sonderpädagogik im Kanton St. Gallen bildet

Die sonderpädagogische Unterstützung und die damit verbundenen Aufgaben für die öffentlichen Schulträger und privaten Sonderschulen werden im Sonderpädagogik-Konzept ganzheitlich betrachtet. Ein erster Teil (Teil A) beschreibt die Grundprinzipien der Sonderpädagogik in der Regelschule

und in den Sonderschulen. Dazu gehören insbesondere Abklärung, Zuweisung, Qualitätssicherung und Finanzierung. In einem zweiten Teil werden die Rahmenbedingungen für sonderpädagogische Massnahmen und Verfahren in der Regelschule beschrieben (Teil B I). Im dritten Teil (Teil B II) werden die Angebote für Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung im Kanton St. Gallen aufgeführt und die Rahmenbedingungen für die Sonderschulung definiert.

15

1HR ZÜGEL - TEAM

CH & EURO Umzüge, Transporte Möbellift Möbellager Entsorgungen Packmaterial

> Paul Müller, Laupen Bergstr. 3

8735 St. Gallenkappel

Tel. Nr. 055 246 33 05, Mobil 079 419 49 43 web: pm-moebellager.ch, mail: pm-umzuege@gmx.ch



Aus der Schule

Ausgabe 15 / 2014

Rund um die Erde mit der Kraft der Sonne

Louis Palmer, der Organisator der WAVE-Trophy (Elektromobil Ralley durch Europa), hatte der Oberstufe Eschenbach am 7. November 2014 einen Besuch abgestattet. Mit viel Begeisterung und Ausdruckskraft schilderte er den altersgemischten Schülern und Schülerinnen äusserst fesselnd seine Weltreise.

Man kann sich natürlich fragen, weshalb die Schule Eschenbach einen Mann organisiert, der einen Vortrag über seine Weltreise hält, wenn doch schon viele vor ihm um die ganze Welt gependelt sind. Louis Palmer ist aber der erste Mann, der die Welt mit einem selbst gebauten Solarauto umrundete. Mit dieser durchgeführten Aktion will er die ganze Menschheit motivieren, mehr Solarenergie zu nutzen und so einen Beitrag zur Erhaltung unserer Natur zu leisten.

16

Während 45 Minuten stellte uns Herr Palmer mit mitreissenden Worten sein ansehnliches Werk vor und legte uns einen reichlichen Teil seiner Eindrücke, Erlebnisse und Probleme dar, die uns alle sehr beindruckten und uns imponierten.

Mittels einer PowerPoint Präsentation liess Herr Palmer uns noch verständlicher in sein Abenteuer einsteigen und brachte uns mit der Erzählung von den verschiedenen Attraktionen von Land zu Land. Ein Getuschel ging durch die Aula, nachdem uns Herr Palmer mit glänzenden Augen euphorisch erzählte, dass er für sein Solarauto von den anfangs gedachten rund 4.000.000 Franken schlussendlich keinen Rappen investieren musste.

Louis Palmer war als ausgebildeter Lehrer tätig als er mit 32 Jahren einen grossen Traum realisierte.

Lange liess ihn sein klarer Verstand mit der Frage zweifeln: Wie soll ein Mann, der keine grosse Erfahrung mit Autos und deren Mechanik hat, ein Fahrzeug bauen und erst noch ein mit Solarenergie vorangetriebenes? Doch sein Herz übertrumpfte seine Vernunft und trieb ihn an, sich an die Geschichte ran zu wagen.

Sein blau gespritztes Solarauto erstellte er mit der Hilfe diverser Firmen, die ihn in jeglicher Art unterstützten. Nur um einige bedeutende Sponsoren zu erwähnen: Das Grundgerüst bauten für ihn HTL-Studenten als Abschlussarbeit in Form eines Ferraris. Die Schindler-Lifte bauten das Aluminiumgehäuse. Seine Reise finanzierte ihm das Solarunternehmen Q.Cells. Die Swisscom erklärte sich zur Zahlung seiner unvorhersehbar hohen Handyrechnung bereit.

Als nach reichlich vergangener Zeit endlich alles auf Vordermann gebracht war, das Auto fahrtüchtig, die Reise finanziert und alles gepackt, stand dem Vorhaben nichts mehr im Wege und Herr Palmer sauste davon ins «Nirgendwo». Er kutschierte von Ort zu Ort und liess seine Mitverfolger, die seine regelmässigen Beiträge in der Zeitschrift «Spiegel» lasen, entscheiden, wohin es als nächstes gehen sollte. Indem er in





17 Ausgabe 15 / 2014 Aus der Schule



Palmer Solar Mobil

seinen kleinen Berichten jeweils seinen Standort verkündete, bekam er etliche Angebote für Übernachtungen und gondelte so gratis von Haus zu Haus.

Louis Palmer erlebte so manche Dinge, die sonst niemandem widerfahren. Auch weniger amüsante Momente überstand er, wie z.B. harmlose Zusammenstösse; obwohl ihn ein Unfall im indischen Grossstadtchaos am Schluss fast dazu brachte, seine aussergewöhnliche Reise zu beenden. Jedoch überwogen die glücklichen und tiefgreifenden Augenblicke, wie z.B. ein erwünschtes Mitglied an der Weltklimakonferenz in Bali zu sein oder angesehene, berühmte Leute in seinem Solarauto rum zu kutschieren oder von der Polizei höchst persönlich in ein Land begleitet zu werden. Nicht zu vergessen die Preise, die ihm verliehen wurden: «Champion of the Earth», «European Solar Prize» und «Swiss Electric Mobility Award». Und natürlich all die schönen Momente, die Herr Palmer tief in seinem Herzen für immer und ewig trägt.

Louis Palmer durchquerte 38 verschiedene Länder, legte eine Strecke von über 54'000 km in 18 Monaten zurück und schaffte es sogar, in vielen Zeitungen, Fernsehnachrichten auf CNN, SRF etc. und auf Online Sites als bewundernswerter Mann mit einer klaren Botschaft aufzutreten.

Über den Vortrag kamen mir von meinen Mitschülern nur positive Feedbacks zu Ohren, solche wie spannend, interessant, motivierend, packend, authentisch, unglaublich, lehrreich und und und...

Den Schülern und Schülerinnen der dritten Oberstufe gab dieser ideale Beitrag totale Motivation für die eigene schulische Projektarbeit, die seit einigen Wochen am Laufen ist.

Er hat uns Eschenbachern und vielen anderen klar gemacht, dass Träume da sind, um sie zu leben und sie sich zu erfüllen, egal welche. Wenn man fest daran glaubt und nicht aufgibt, kann man es schaffen, seinen eigenen Traum zu verwirklichen.

Lass das Unmögliche möglich werden!

Von Dania Behringer, 3. Sek Eschenbach (S3B), Schulhaus Breiten



Computer Support und Beratung

Wir lösen Ihre Anliegen und Fragen rund um den Computer schnell, kompetent, preiswert und sorgen dafür, dass die gesamte Technik um Ihren Computer einwandfrei funktioniert.

Wir bieten unter anderem:

- PC nach Wunsch zusammenstellen
- Verkauf von Computer und Software
- Installation und Konfiguration (Email, Internet ect.)
- Wir reparieren Ihren Computer oder rüsten diesen auf
- Beratung / Schulung

« 10% »

Weihnachtsrabatt

Gültig bis 15. Dezember 2014

Rufen Sie uns für ein unverbindliches Angebot an.

Kontaktieren Sie uns:

PC-Support / Beratung:

Telefon: 055 533 10 35 (René Lehmann)

Email: support@innovero.ch

Verkauf indiv. Entwicklung / Projektleitung:

Email: verkauf@innovero.ch

Telefon: 055 533 10 30 (Stefan Altenburger)

Ihr Computer streikt?

Wir helfen Ihnen 055 533 10 35

Vor Ort oder mit Fernwartung!

Zum Spycher 3 | CH-8735 St. Gallenkappel | Email: info@innovero.ch





Verkehrsanordnungen

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 und Art. 113 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsanordnungen:

Eschenbach

Kirchgass

Einbahnregelung zwischen Verzweigung Rapperswiler-/Dorfstrasse und Parkplatz Kirche, ausgenommen Radfahrende; angezeigt durch das Signal «Einbahnstrasse mit Gegenverkehr von Radfahrern» (4.08.1) in Verbindung mit «Einfahrt verboten» (2.02) und Zusatz ausgenommen Radfahrende (Piktogramm Fahrrad, 5.31) sowie Zufahrt bis Garagenvorplatz Kirchgass 3 gestattet

Ausfahrt von Tiefgarage der Liegenschaft Dorfstrasse 18 und 20 in Kirchgass

Sicherstellen der Verkehrsführung mit Signal «Rechtsabbiegen» (2.37), ausgenommen Radfahrende (Piktogramm Fahrrad, 5.31)

Ober-/Kirchgass

Teilaufhebung des «Verbots für Lastwagen» (2.07) unter Gestattung des Zubringerdienstes aus Richtung Rütistrasse, Änderung der Verfügung des Polizeikommandos vom 17. August 1977

Ober-/Kirchgass

Aufhebung «Parkieren verboten» (2.50), Verfügung des Polizeikommandos vom 2. Dezember 1983

Obergass, Einmündung Rütistrasse

Bestehend: Aufhebung der Vortrittsregelung mittels «Stop» (3.01), Verfügung des Polizeikommandos vom 22. Dezember 1952

Neu: Vortrittsregelung durch Trottoirüberfahrt

Kirchgass, Einmündung Rapperswiler-/Dorfstrasse

Bestehend: Aufhebung der Vortrittsregelung mittels «Stop» (3.01), Verfügung des Polizeikommandos vom 8. September 1955

Neu: Vortrittsregelung durch Trottoirüberfahrt

Privatstrasse auf Grundstück 107E, zwischen Kirchplatz und Rapperswiler Strasse

«Verbot für Motorwagen und Motorräder» (2.13) mit Zusatz «Zubringerdienst gestattet»

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).



Verkehrsanordnung

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsanordnung:

Eschenbach, Einmündung der Bürg- in die Rickenstrasse

Bestehend: Aufhebung der Vortrittsaufhebung mittels «Stop» (3.01), Verfügung des Polizeikommandos vom 21. Oktober 1960 **Neu:** Vortrittsregelung durch Trottoirüberfahrt

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).





Todesmeldungen Foto: Roman Gubler

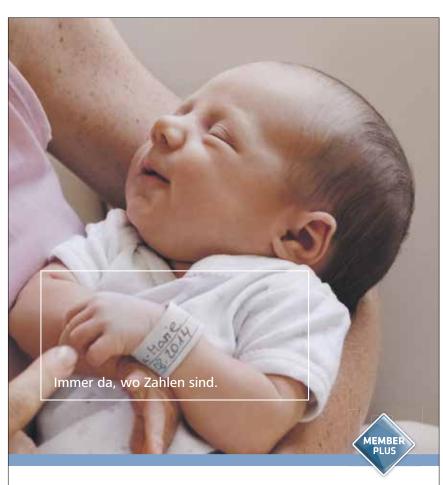
- Cozzio geb. Eicher, Agnes Elsa, Eschenbach, geboren am 7. November 1932, gestorben am 12. November 2014
- Scherrer geb. Gubelmann, Rosmarie, Eschenbach, geboren am 3. November 1934, gestorben am 13. November 2014
- Osterwalder geb. Schmuki, Martha Hedwig, Eschenbach, geboren am 2. Oktober 1933, gestorben am 16. November 2014
- Kuster, Josef Franz, Neuhaus, geboren am 18. März 1943, gestorben am 21. November 2014

Mobilitätstipp

Kleine Ausflüge können teuer werden

Gerade auf kurzen Strecken lohnt es sich, auf das Fahrrad umzusatteln oder einfach mal zu Fuß zu gehen. Denn zu Beginn jeder Fahrt mit dem Auto kann ein Mittelklassewagen auf den ersten zwei Kilometern bis zu 401/100km verbrauchen. Erst nach vier Kilometern pendelt sich der Spritverzehr auf dem normalen Niveau ein. Eine kurze Fahrt kann also ganz schön teuer werden. Zudem ist fraglich, ob es wirklich ein Komfortgewinn ist, sich mit dem Auto auf die Parkplatzsuche am Supermarkt um die Ecke einlassen zu müssen.





Reden Sie mit uns über Ihre Vorsorge.

Raiffeisenhank am Ricken

Eschenbach | St.Gallenkappel | Ernetschwil | Schmerikon Telefon 055 286 24 00 | www.raiffeisen.ch/am-ricken

Raiffeisenbank Goldingen-Wald

Hauptsitz in Goldingen | Geschäftsstelle in Wald ZH
Telefon 055 284 63 53 | www.raiffeisen.ch/goldingen-wald

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

20 Aus der Redaktion Ausgabe 15 / 2014

Immer auf dem neusten Stand mit dem «Eschenbach aktuell»

Dankeschön!

Der Gemeinderat und die Redaktion des «Eschenbach aktuell» sagen DANKE! Danke fürs Lesen, danke fürs Anregen und danke fürs Inserieren! Die Inserate des örtlichen Gewerbes machen es möglich, dass das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Eschenbach zu einem wirtschaftlichen Preis realisiert werden kann.

Das Mitteilungsblatt «Eschenbach aktuell», seit 1. Januar 2013 amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Eschenbach, erscheint i.d.R. alle drei Wochen, um die Bevölkerung über aktuelle Geschäfte des Gemeinderats, Neuerungen aus der Verwaltung oder über Veranstaltungshinweise zu informieren. Als amtliches Publikationsorgan ist das «Eschenbach aktuell» aber in erster Linie dazu da, die Dorfbevölkerung über amtliche Bekanntmachungen und dergleichen zu informieren. Auf diesem Weg kann auf teure Inserate in den Regionalzeitungen verzichtet werden. Um eine lückenlose Information zu gewährleisten und offizielle Termine nicht zu verpassen, hat sich der gewählte 3-Wochen-Turnus bewährt.

Erscheinungsdaten 2015 mit neuem Redaktionsschluss

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu und die Planung für das kommende Jahr ist bereits in vollem Gang. Unter anderem wurden die Erscheinungsdaten für 2015 festgelegt.

Die Redaktion plant für das neue Jahr wiederum 16 Ausgaben. Der Redak-

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Dienstagabend, 06.01.2015	16.01.2015
Nr. 2	Dienstagabend, 27.01.2015	06.02.2015
Nr. 3	Dienstagabend, 17.02.2015	27.02.2015
Nr. 4	Dienstagabend, 10.03.2015	20.03.2015
Nr. 5	Dienstagabend, 07.04.2015	17.04.2015
Nr. 6	Dienstagabend, 05.05.2015	15.05.2015
Nr. 7	Dienstagabend, 02.06.2015	12.06.2015
Nr. 8	Dienstagabend, 23.06.2015	03.07.2015
Nr. 9	Dienstagabend, 14.07.2015	24.07.2015
Nr. 10	Dienstagabend, 04.08.2015	14.08.2015
Nr. 11	Dienstagabend, 25.08.2015	04.09.2015
Nr. 12	Dienstagabend, 15.09.2015	25.09.2015
Nr. 13	Dienstagabend, 06.10.2015	16.10.2015
Nr. 14	Dienstagabend, 27.10.2015	06.11.2015
Nr. 15	Dienstagabend, 17.11.2015	27.11.2015
Nr. 16	Dienstagabend, 08.12.2015	18.12.2015

4. Instrumentenparcours für Kids

Bereits zum vierten Mal fand am 8. November 2014 der "Instrumentenparcours für Kids" statt. Rund 50 interessierte Kinder nutzten die Gelegenheit, verschiedene Musikinstrumente hautnah zu erleben und kennenzulernen.

Das einheimische Schülerorchester eröffnete unter der Leitung von Reto Nyffeler den Anlass mit einem Konzert. Danach stand der Instrumentenparcours im Zentrum. Voller Elan wurden die verschiedenen Instrumente ausprobiert und bestaunt. Beim Klassenwettbewerb hatte die 5. Klasse von Thomas Wiget die Nase vorn; die Schüler dürfen sich über einen Zustupf in die Klassenkasse freuen.

Der Musikshop Linth aus Kaltbrunn war mit einer Instrumentenausstellung vor Ort; so konnten viele Informationen sogleich aus erster Hand in Erfahrung gebracht werden. Zum Schluss bewies ein Blechbläserquintett, dass Musik zu Fünft genau so unterhaltend und spannend sein kann, wie jene der rund 20-Köpfigen Kleinformation. Diese gaben Stücke wie "Manhatten" von Bligg, oder "Tage wie diese" von den Toten Hosen zum Besten. Damit traten die Chappler Musikantinnen und Musikanten den Beweis an, dass die vielseitige Blasmusik auch Stücke aus den Charts beinhalten kann.

Nun stehen die Vorbereitungen für die Winterkonzerte von den Samstagen, 27. Dezember 2014 und 3. Januar 2015 voll und ganz im Mittelpunkt. Mathias Brandenberger studiert mit der Musig Chappele wiederum ein interessantes und vielseitiges Konzertprogramm ein. Auch die Theatergruppe unter der Leitung von Edi Schildknecht wird den Konzertabend mit einem lustigen Schwank bereichern. Gerne laden wir Sie herzlich zu unseren Winterkonzerten ein, reservieren Sie sich schon jetzt diese Daten. Weitere Infos zum Verein: www.musikgesellschaft.ch



tionsschluss ist aus organisatorischen Gründen jeweils auf den Dienstag gelegt worden (bis anhin jeweils am Mittwoch).

Dauerinserate erneuern

Das «Eschenbach aktuell» kann seit nunmehr zwei Jahren auf eine treue Leserschaft wie auch auf sehr treue Inserenten zählen. Diese werden gebeten, für das kommende Jahr ein neues Bestellformular einzureichen, falls sie auch im 2015 die günstige und beliebte Werbemöglichkeit im Gemeindemitteilungsblatt nutzen möchten.

Alle Formulare und Erscheinungsdaten wie auch die Publikationsrichtlinien zum «Eschenbach aktuell» sind unter www.eschenbach.ch > Kommunikation > Mitteilungsblatt Eschenbach aktuell zu finden.



Bestellung unter 055 284 64 34 info@atzmaennig.ch www.atzmaennig.ch



Die Sportbahnen Atzmännig AG dankt folgenden Jubilaren

- Hedy Rüegg, 10 Jahre
- Antonia Hüppi, 10 Jahre
- Marianne Dietziker, 20 Jahre
- Ueli Zwingli, 35 Jahre
- Hermann Blöchlinger, 50 Jahre

für Ihren grossen und langjährigen Einsatz zum Wohle des Atzmännig



Exklusive Ideen inklusive!

22 Ausgabe 15 / 2014

Opferhilfe SG-AR-Al

Wenn jemand Gewalt erlebt, werden viele Fragen aufgeworfen. Wie lernt man, mit den teils massiven Folgen der körperlichen oder psychischen Verletzung umzugehen und zur Normalität zurückzufinden? Wie kann man sich bei bestehender Gefährdung schützen? Welche rechtlichen Möglichkeiten hat man?

Genau dafür gibt es die Opferhilfe. Wir unterstützen und beraten gewaltbetroffene Frauen und Männer, Angehörige und Bezugspersonen. Dies unabhängig davon, ob eine Strafanzeige erfolgte oder wie lange die Tat zurückliegt. Wir sind für die Betroffenen da, hören ihnen zu, nehmen sie ernst und informieren und unterstützen sie. Dafür stehen ausgebildete Fachpersonen zur Verfügung. Je nach Situation können auch finanzielle Beiträge an Kosten, welche als Folge einer Straftat entstehen, erbracht werden.

Bei den Straftaten kann es sich um einen Raubüberfall oder Körperverletzung, körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt in der Partnerschaft, Vergewaltigung, Stalking, Menschenhandel oder einen Verkehrsunfall mit Verletzungsfolgen handeln.

Unsere Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht und unsere Dienstleistungen sind unentgeltlich. Die Beratungen können auch anonym erfolgen.

Die Opferhilfe ist ein gemeinschaftliches Angebot der Kantone St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden.

Die Opferhilfe SG, AR und AI befindet sich an der Teufenerstrasse 11 in 9001 St.Gallen. Telefon 071 227'11'00, info@ohsg.ch, www.ohsg.ch.





Senioren- Mittagstisch 2015

Wo: Gasthaus zum Rössli Goldingen

Wann: Immer am ersten Dienstag im Monat ca. 12.00 Uhr

Mit Ausnahme von Ferien des Restaurants

Daten: 13. Januar 2015

03. Februar 2015

03. März 2015

07. April 2015

05. Mai 2015

02. Juni 2015

07. Juli 2015

04. August 2015

08. September 2015

06. Oktober 2015

03. November 2015

08. Dezember 2015

Es ist keine Anmeldung nötig. Irène und Michael Dietrich freuen sich auf Sie. In Zusammenarbeit mit Pro Senectute.

Auskunft: Ortsvertreterin Pro Senectute, Ursi Hofmann, Tel. 055 284 13 40





Ausgabe 15 / 2014 23



Bühnentechniker-Team gesucht

Die Bühnentechnik im Dorftreff Eschenbach wird derzeit total erneuert. Ab Februar 2015 wird die neue, moderne Licht- und Tontechnik die Anforderungen der heutigen Zeit bei Veranstaltungen des Kulturprogramms und anderen Anlässen erfüllen und auch den Vereinen zahlreiche Möglichkeiten zur Gestaltung ihrer Vorführungen, Konzerte und Unterhaltungsabende bieten.

Die neue Technik bedarf aber auch einer kompetenten Betreuung. Aus diesem Grund suchen wir aus den Reihen der Vereine und der übrigen Bevölkerung Personen, die an einer Mitwirkung in einem Bühnentechnik-Team interessiert sind.

Von Vorteil sind folgende Voraussetzungen:

- ✓ technisches Interesse und Verständnis
- ✓ Bereitschaft für Einsätze an Abend- und Wochenend-Veranstaltungen
- ✓ Zuverlässigkeit

Ideal wäre ein Team mit 3 - 4 Personen, welches sich die Einsätze untereinander aufteilen könnte. Der Arbeitsaufwand wird entschädigt.

Haben Sie Interesse oder möchten allenfalls noch mehr über die Aufgaben erfahren? Dann melden Sie sich bitte bis 15. Dezember 2014 bei Gemeinderatsschreiber Thomas Elser, Tel. 055 286 15 55, E-Mail: thomas.elser@eschenbach.ch.

8733 Eschenbach, 28. November 2014

Gemeinderatskanzlei/Kulturkommission



Adventsfenster im Oberdorf St. Gallenkappel 2014

$ \stackrel{\leftrightarrow}{\sim} $ 1. Dez.	Wintsch Fränzi & Kunz Silvio, Holzweg 11
☆ 2. Dez.	Fam. Stirnimann Robert & Hildegard, Rickenstr. 30
☆ 3. Dez.	Schulhaus St. Gallenkappel, Schulstrasse 1
☆ 4. Dez.	Koch Theres, Rüeterswilerstr. 11
☆ 5. Dez.	Schildknecht Edi & Fam. Reidy, Rickenstr. 3
☆ 6. Dez.	Fam. Hüppi Hansruedi & Martha mit René, Rüeterswilerstr. 1
☆ 7. Dez.	Fam. Scherrer Mathias & Daniela, Holzgasse 11
☆ 8. Dez.	Rüegg Eveline, Kreuzwiesstr. 8
☆ 9. Dez.	Fam. Schmucki, Mettlen
☆ 10. Dez.	Fam. Bachmann Hans & Annemarie, Holzweg 1
☆ 11. Dez.	Marty Nadia & Steiner Thomas, Rüeterswilerstr. 3
☆ 12. Dez.	Fam. Egli Urs & Claudia, Kronenstrasse 5
☆ 13. Dez.	Fam. Oberholzer Marco & Helene, Untergehren
☆ 14. Dez.	Fam. Küttel Urban & Nadja, Kirchweg 6
☆ 15. Dez.	Fam. Tschümperlin Josef & Rosmarie, Rickenstr. 62
☆ 16. Dez.	Fam. Küng Pius & Ruth, Holzwiesstr. 2
☆ 17. Dez.	Frau Paradisi Lina, Rickenstr. 56
☆ 18. Dez.	Fam. Senn Peter & Patricia, Industrieweg 3
☆ 19. Dez.	Frau Jutzeler Ursula, Rickenstr. 54
☆ 20. Dez.	Fam. Schnellmann Urs & Susanne, Kronenstr. 18
☆ 21. Dez.	Fam. Brunner Lukas & Ivana, Betzikon 17
☆ 22. Dez.	Fam. Peier Christian & Karen, Kreuzwiesstr. 31
☆ 23. Dez.	Fam. Waespi Pirmin & Marlis, Betzikon 11
☆ 24. Dez.	Kirche St. Gallenkappel, Rickenstr. 37

Die geschmückten Fenster sind ab dem Eröffnungstag jeweils ab 17.00 Uhr beleuchtet zwischen 18.30 und 19.30 Uhr findet (freiwillig) bei der Fensteröffnung draußen ein kleiner Umtrunk statt. Alle sind herzlich willkommen.

Ein ganz herzliches Dankeschön im Voraus für das Mitwirken.



Bibliothek Goldingen

Aktion im Dezember bis Januar:

Familienabo Plus / Gesamtsortiment 60.- statt 70.- Fr. Das ideale Geschenk für Weihnachten!

Besuchen sie uns im Erdgeschoss vom Dorfschulhaus Goldingen

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 19.30 - 20.15 Uhr Dienstag 9.30 - 10.15 Uhr 9.30 - 10.15 Uhr Donnerstag

Weitere News unter www.bibliothek-goldingen.ch

Adventsfenster 2014 in Hintergoldingen

Dieses Jahr öffnen sich wieder die Adventsfenster in Hintergoldingen und stimmen mit Ihrem Leuchten auf die Weihnachtszeit ein. Ein herzliches Dankeschön an alle kreativen Goldingerinnen und Goldinger für ihr Mitwirken. Mögen die Adventsfenster ganz vielen Menschen adventliche Freude bescheren.

1.	Dezember	Bäsebeiz	zum	Magazin	
		Hintergold	linger	etracca 61	-

Sonneggstrasse 9

Trudi und Edi Dähler Dezember

Töbelistrasse 3

Susanne und Urs Blöchlinger Dezember Hintergoldingerstrasse 61

17. Dezember Anni und Peter Breitenmoser

18. Dezember Conny Lendi und Remo Blöchlinger Sonneggstrasse 1

Margrit Rüegg Sonneggstrasse 10

20. Dezember Pia und Frwin Jöhl

Töbeli 1

21. Dezember Petra und René Rüegg

Atzmännigstrasse 1

22. Dezember Doris und Sepp Alpiger

Chammstrasse 4

23. Dezember Brigitta und Hans Blöchlinger

Töbelistrasse 4





Spezialseiten Advent





ADVENTS-APÉRO IN DER BIBLIOTHEK

Samstag, 6. Dezember 2014 9 – 12 Uhr

 DIE Geschenkidee für Patenkinder und liebe Freunde:
 Schenken Sie ein Jahres-Abonnement der Bibliothek!







- Überraschung für unsere kleinen Besucher
- Häppchen und Getränke werden

Herzlich willkommen!



Herzliche Einladung

in der Arche in Eschenbach*) feiern wir am Freitag, 19. Dezember 2014, 18.00 Uhr internationale Weihnachten

auch IHR seid ALLE herzlich eingeladen

Es laden ein und wirken mit: Die Asylsuchenden der Arche / Kath. Seelsorgeeinheit Oberer Seebezirk / evang. Kirchgemeinde Uznach u.U. / Sarons-Bund, evang. Schwesternschaft Uznach/ Solidaritätsnetz Ostschweiz Gruppe Linthgebiet/ pol. Gemeinde Eschenbach / Lingomba-Chor

*) Asylunterkunft beim Werkhof, Rapperswilerstr. 16



Eine Million Sterne

Mit der Aktion "Eine Million Sterne" will Caritas Schweiz einen internationalen Anlass mitunterstützen, der die Verbundenheit aller Menschen mit den Schwachen und In-Not-Geratenen im eigenen Land und in Ländern der Dritten Welt zum Ausdruck bringt.

Im Sonntags-Gottesdienst vom 7. Dez 2014 wird die Kollekte für diese Aktion "Eine Million Sterne" aufgenommen. Im Anschluss an diesen Gottesdienst bieten wir dekorative "Eine Million-Sterne"-Teelichter in Form von Glassternen zum Kauf an. Zusätzlicher Verkauf von Glassternen-Lichtern:

- ▶ Pension Mürtschen, Eschenbach
- ► Am Anlass, 13.12.2014 beim Schulhaus Kirchacker

Der Erlös aus dem Verkauf fliesst ebenfalls der Aktion zu. Über Ihre Unterstützung dieses eindrücklichen Advents-Projekts und über Ihre Teilnahme am Programm freut sich die Seelsorgeeinheit Oberer Seebezirk, Eschenbach.

Programm am 13. Dezember 2014 in Eschenbach

(auf dem Weg zwischen Schulhaus Kirchacker und Pension Mürtschen)

15.30 Uhr Anzünden der Kerzen

16.00 Uhr Eröffnung mit Ansprache zusammen mit Bewohner/-innen der

Pension Mürtschen

16.15 Uhr Einstimmung mit musikalischer Umrahmung

(Formation der Musikgesellschaft Eschenbach)

16.45 Uhr Kindergartenkinder mit Karin Bachmann bringen ihre dekorier-

ten Glaswindlichter und singen und musizieren

17.15 Uhr Alphornklänge von Fredy Güntensperger und Walter Bollhalder

17.45 Uhr Schüler/-innen von Elisabeth Raymann

18.15 Uhr Einzug in die Kirche

18.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Eschenbach

(Musikalische Umrahmung Lingomba Chor)

16.00-21.00 gemütliches Beisammen rund um die Kerzen vor oder im Schul-

haus Kirchacker mit Unterstützung der Bäuerinnenvereinigung Eschenbach. Es gibt Gerstensuppe und "Sternli"-Suppe feine Brötli, gesponsert von Bäckerei Morger, Tee, Punsch, Kaffee und

Kuchen für die ganze Familie

19.30 Uhr Segen bei den Lichtern (Gesänge des Lingomba Chors)

20.30 Uhr Lichterlöschen



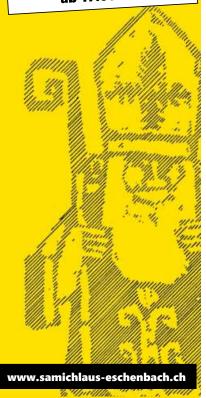
Chlauseinzug Eschenbach 2014

Am **Sonntag, 30. November 2014,** findet um 17.00 Uhr der traditionelle Chlauseinzug statt. Der Samichlaus möchte euch auch dieses Jahr auf die Adventszeit einstimmen. Wie alle Jahre gibt es für alle anwesenden Kinder eine kleine Überraschung.

Die Einzugs-Route ist wie letztes Jahr:

Oberfeld → Bürgstrasse bis Alpenblickstrasse → durch den Rebberg → Bildstöckli-Arena → Schulhausplatz Bildstöcklistrasse 2

30. November 2014 ab 17:00 Uhr





Spezialseiten Advent











(Foto: Roman Gubler)

28. November bis 21. Dezember 2014

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
28.11.	17.00	Eschenbacher Weihnachts- markt	Dorfschulhaus / Obergass Eschenbach	Detaillisten
30.11.	11.00	Goldinger Adventsmärt	beim Rest. Rössli, Goldingen	Verein Goldingertal Eschenbach
30.11.	18.00	Samichlaus-Empfang im Wald	Kirche Walde	Verkehrsverein St. Gallenkappel
30.11.	17.00	Chlauseinzug Eschenbach	Vorplatz Oberstufenzentrum Breiten	Samichlaus-Gruppe Eschenbach
01.12.	20.00	Winterfit öffentliches Winter- training	Turnhalle St. Gallenkappel	DTV St. Gallenkappel
04.12.	20.00	«Hutzenlaub & Stäubli» - reif für den Oscar!	Dorftreff	Kulturkommission
05.12.	12.00	Senioren-Mittagstisch	Restaurant Kapelle	Pro Senectute, St. Gallenkappel, Rüeterswil, Walde
06.12.	17.00	Adventskonzert	Kapelle Ermenswil	Trachtenchor Ermenswil
07.12.	10.30	Adventskonzert	Pfarrkirche Goldingen	Musikverein Goldingen
07.12.	17.00	Adventskonzert	Pfarrkirche Eschenbach	Frauenchor Bürg-Neuhaus / Gospelchor Lingomba
08.12.		Grüngutabfuhr	Eschenbach	
09.12.		Senioren-Mittagstisch	Gasthaus zum Rössli	Pro Senectute
10.12.	14.00	Weihnachtsfeier	Dorftreff Eschenbach	Pfarreirat Eschenbach
11.12.	06.30	Rorate-Messe	Pfarrkirche	FMG Goldingen
12.12.		Grüngutabfuhr	Goldingen + St. Gallenkappel	
14.12.	09.00	EKZ Cross Tour - Cross Classic Eschenbach	Industrie Gublen	VC Eschenbach
14.12.	17.00	Festliche Advents- und Weihnachtsmusik	Pfarrkirche	Kulturkommission
15.12.	20.00	Winterfit, öffentliches Winter- training	Turnhalle St. Gallenkappel	DTV St. Gallenkappel
16.12.	14.30	MUKI-Treffen	Mehrzweckraum Schule	MUKI-Frauen
19.12.	18.00	Archeweihnachtsfeier	Arche, Asylunterkunft beim Werkhof	Oek. Arbeitsgruppe B. Bucher, TH. Ott, R. Zajaczek

%

odore e colore



13. & 14. Dezember 2014 10.00 - 17.00 Uhr

Neuheiten von MILLEFIORI Sonderangebote

Vreni Rüegg Farnenbüel 2 8733 Eschenbach 055 292 10 70

%



%

%

